



Haus kirchlicher Dienste

Nachhaltiges Beschaffungsmanagement des Hauses kirchlicher Dienste



Zukunft einkaufen

Glaubwürdig wirtschaften in Kirchen

Impressum

Herausgeber: Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Verantwortlich: Arbeitsfeld Umwelt- und Klimaschutz
Redaktion: Sonia Erdmann (v.i.S.d.P.)

Hausanschrift: Archivstraße 3, 30169 Hannover
Postanschrift: PF 265, 30002 Hannover

Telefon: 0511/ 1241-604, -529

Fax: 0511/ 1241-900

E-Mail: klimaschutz@kirchliche-dienste.de

Internet: www.kirche-umwelt.de, www.zukunft-einkaufen.de

Auflage: 1

Stand: Januar 2017



Haus kirchlicher Dienste

Vorwort

Die Bewahrung der Schöpfung ist eine christliche Kernaufgabe.

Dazu gehört die Achtung von Mensch und Umwelt bei allen Kaufentscheidungen für Waren und Dienstleistungen.

Jährlich setzt Kirche in Deutschland ein Beschaffungsvolumen in einem hohen zweistelligen Milliardenbetrag um. Damit hat sie große Marktkraft und ihre Kaufentscheidungen wirken sich auf Mensch und Natur aus. Wer diese Zusammenhänge erkennt, versteht sich in der Verantwortung, gewissenhaft mit Konsumententscheidungen umzugehen, ressourcensparend zu wirtschaften, Produkte und Dienstleistungen nicht nur nach ökonomischen, sondern auch nach ökologisch- fair-sozialen Kriterien auszuwählen und so einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Mensch und Umwelt zu leisten.

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche unterstützt mit der ökumenischen Initiative „Zukunft einkaufen“ ihre Institutionen dabei, die eigenen Beschaffungswege systematisch zu analysieren, zu reflektieren und auf Nachhaltigkeit umzustellen. Das Managementsystem ist explizit auf die Bedürfnisse kirchlicher Organisationen ausgelegt und führt Kirchengemeinden, Verwaltungen, Einrichtungen und Diakonie zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Beschaffungspraxis. Das System wird seit vielen Jahren erfolgreich durchgeführt und kann Institutionen auch als Baustein zur Einführung des Umweltmanagementsystems Grüner Hahn dienen.

Die bundesweite Initiative ist ein Projekt der Umweltbeauftragten der Evangelischen und Katholischen Kirche in Deutschland in Kooperation mit Deutscher Evangelischer Kirchentag, Evangelischer Entwicklungsdienst (EED), Brot für die Welt und Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland mbH (WGKD). Seit 2014 wird das System im Rahmen des Klimaschutzkonzepts der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers den dortigen Institutionen angeboten. Hier nutzen bereits mehrere Verwaltungen und Kirchengemeinden die Initiative.

Ziele der Initiative sind:

- Vermeidung und Verringerung des Verbrauchs von Energie und Ressourcen
- Strukturierung und Verfestigung einer nachhaltigen Beschaffungspraxis
- Menschenwürdige Arbeitsbedingungen mit gerechter Entlohnung
- Schutz von Natur und Umwelt
- Wirtschaftlichkeit
- Qualität

Für die Einführung der Initiative in Kirchengemeinden/Verwaltungen/Einrichtungen steht das Arbeitsfeld Umwelt- und Klimaschutz beratend und begleitend zur Verfügung. Informationen erhalten Sie bei:

Frau Sonia Erdmann – Klimaschutzmanagerin und Umweltreferentin
Haus kirchlicher Dienste (HkD) der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Umwelt- und Klimaschutz, Archivstr. 3, 30169 Hannover
Tel.: 0511/1241-604, -529, Fax: 0511/1241-900
E-Mail: erdmann@kirchliche-dienste.de, klimaschutz@kirchliche-dienste.de
Internet: www.kirche-umwelt.de, www.zukunft-einkaufen.de

Das Haus kirchlicher Dienste (HkD) nimmt an der Initiative „Zukunft einkaufen“ teil.

Art der Organisation:

Kirchengemeinde Einrichtung Verwaltung

Bezeichnung: Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Straße/Hausnr.:	Archivstr. 3
PLZ/Ort:	30169 Hannover
Telefon:	0511 / 12 41 - 416
Fax:	0511 / 12 41 - 499
E-Mail:	info@kirchliche-dienste.de
Homepage:	http://www.kirchliche-dienste.de/

Kontaktperson Beschaffungsteam:

Vorname/Name:	Sonia Erdmann
Straße/Hausnr.:	Archivstr. 3
PLZ/Ort:	30451 Hannover
Telefon:	0511 / 12 41 - 604, -529
Handy:	0170 / 78 31 769
E-Mail:	erdmann@kirchliche-dienste.de

Das HkD startete „Zukunft einkaufen“ am:

2	1	0	5	2	0	1	5
T	T	M	M	J	J	J	J



Haus kirchlicher Dienste

Beschaffungsteam des Hauses kirchlicher Dienste

Vorname:	Nachname:	Adresse:	Büro-Raum:	Telefon: 0511 / 12 41 -	E-Mail-Adresse:	Abteilung und Funktion:
Martin	Aehnelt	Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers Archivstr. 3 30169 Hannover	140	- 530	aehnelt@kirchliche- dienste.de	Verwaltungsstelle: Allgemeine Verwaltung (Leitung)
Sonia	Erdmann		261	- 604, -529	erdmann@kirchliche- dienste.de	Leitung Beschaffungsteam HkD. Fachbereich 6: Umwelt- und Klimaschutz (Klimaschutzmanagerin für Beschaffung und Mobilität)
Fabian	Gieseke		113	- 484	gieseke@kirchliche- dienste.de	Verwaltungsstelle: Finanzabteilung
Peter	Greulich		104	- 602	greulich@kirchliche- dienste.de	Fachbereich 6: Spiritual Consulting (Referent)
Karin	Paeschke		138	- 585	paeschke@kirchliche- dienste.de	Verwaltungsstelle: Allgemeine Verwaltung
Monique	Preuße		Küchen- bereich	- 500	preusse@kirchliche- dienste.de	Verwaltungsstelle: Sitzungsservice
Melanie	Rathe		A91	- 452	rathe@kirchliche- dienste.de	Fachbereich 5: Migration und Integration (Sekretariat)
Leonie	Spiller		244	- 572	spiller@kirchliche- dienste.de	Stellvertretende Leitung Beschaffungsteam HkD. Fachbereich 4: Landesjugendpfarramt (Sekretariat)
Susanne	Decker- Michalek	Regionalbüro Stade Frauenwerk Jorker Str. 4-6 21682 Stade	-	04141 / 63069	decker- michalek@kirchliche- dienste.de	Fachbereich 3: Frauenwerk, Regionalbüro Stade (Referentin)

Leitsätze für die Arbeit des Hauses kirchlicher Dienste

(Stand 2016)

Das evangelisch-lutherische Bekenntnis ist Grundlage unserer Arbeit. Grundlage für die Struktur und Leitung des HKD ist die vom Landeskirchenamt erlassene Ordnung. Die Haushaltsführung erfolgt nach den landeskirchlichen Haushaltsgrundsätzen. Die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel sind wirtschaftlich und zur Erfüllung der Aufgaben zu verwenden. Die Ziele unserer Arbeit orientieren wir an unserem Leitbild – sie werden beraten, festgelegt und überprüft.

Unser theologisches Profil haben wir in Leitsätzen beschrieben. Wir treten dafür ein, dass in unserer Kirche die Gemeinschaft der Glaubenden und das Priestertum aller Glaubenden gelebt werden.

1. Wir im Haus kirchlicher Dienste haben Anteil an Wesen und Gestalt von Kirche. Wir nehmen Impulse auf, geben Impulse in unsere Kirche hinein und gestalten so Kirche mit.
2. In unserem Handeln wird unser Glaube erkennbar. Für uns sind alle Menschen von Gott geliebt. Die Unterschiedlichkeit von Menschen ist für uns eine bereichernde Vielfalt:
 - Die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit ist für uns verpflichtend.
 - Inklusion,
 - Dialog
 - Ökumenesind für uns Wege, dieser Vielfalt Raum zu geben und Benachteiligung entgegenzuwirken.
3. Wir nehmen unseren Auftrag als Dienstleister und als Fachstellen der Landeskirche Hannovers wahr.
4. Wir suchen den Dialog auf Augenhöhe mit Partnern und Partnerinnen innerhalb und außerhalb der Kirche. Wir beteiligen uns am gesellschaftlichen Diskurs und tragen unsere Themen und Positionen im Rahmen unseres Auftrags ein.
5. Wir legen Wert auf das Feedback unserer Kunden/innen und Partner/innen und nehmen es in unserer Arbeit auf.
6. Wir haben Umweltleitlinien und setzen uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung ein.
7. Wir kooperieren und sind team- und dialogfähig.
8. Eine wahre, klare und wertschätzende Kommunikation ist uns wichtig. Aus Fehlern lernen wir.
9. Wir benennen Konflikte, bearbeiten und klären sie.

Mit einem an Auftrag und Struktur des HKD angepassten Qualitätsmanagement arbeiten wir nachvollziehbar und kontinuierlich an unserer Weiterentwicklung und damit auch diesen Leitsätzen.



Haus kirchlicher Dienste

Umweltleitlinien des Hauses kirchlicher Dienste

Präambel

"Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur. Gemeinsam wollen wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung einsetzen".

(Charta Oecumenica 22.4.2001)

1. Wir verstehen Schöpfungsverantwortung als eine Kernaufgabe der Kirchen

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses kirchlicher Dienste, verstehen die natürliche Umwelt als Schöpfung Gottes. Gott hat uns diese Umwelt anvertraut, damit wir sie sorgsam gestalten und bewahren. Sie soll wie ein großer Garten durch uns gepflegt werden. Was man dem Garten entnimmt, muss ihm auf andere Weise wieder zugeführt werden, so dass die Ressourcen unter dem Prinzip der Nachhaltigkeit erhalten bleiben.

2. Wir gehen als Kirchen einen gemeinsamen Weg

Wir wollen den ökumenischen und gesellschaftlichen Dialog fortsetzen, der im konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung begonnen wurde und seine Fortsetzung in der Charta Oecumenica gefunden hat. In unserem gemeinsamen Handeln als christliche Kirchen geben wir ein lebendiges Zeugnis für unseren Glauben an Gott den Schöpfer.

3. Wir handeln für die Zukunft der Schöpfung

Wir arbeiten für eine zukunftsfähige Entwicklung im Sinne der Agenda 21. Wir sind angesichts der wirtschaftlichen Globalisierung besonders herausgefordert und treffen Entscheidungen in Solidarität mit Menschen in anderen Regionen der Welt; ebenso achten wir die Rechte künftiger Generationen. Wir achten und schützen Pflanzen und Tiere sowie ihre Lebensräume.

4. Wir wirtschaften dauerhaft umweltgerecht und sozialverträglich

Wir suchen bei allen Vorhaben die Wege, die die Umwelt am wenigsten belasten, und fördern nachhaltiges Wirtschaften. Dem schonenden Umgang mit Rohstoffen und Energie kommt dabei besondere Bedeutung zu. Wir vermeiden und verringern Belastungen und Gefahren für die Umwelt kontinuierlich. Über die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben hinaus setzen wir die bestverfügbare Technik ein, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist. Wir bevorzugen umweltfreundliche Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie Waren aus dem fairen Handel. Bei der Auswahl unserer Geschäftspartner/innen berücksichtigen wir ökologische Zielsetzungen.

5. Wir handeln als lernende Solidargemeinschaft

Wir wollen durch aktive Beteiligung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hohe Umwelt- und Qualitätsstandards erreichen. Durch Aus- und Fortbildungsangebote wird die persönliche Kompetenz gefördert. Damit streben wir eine Organisationskultur an, die maßgeblich auf dem Umwelt- und Qualitätsbewusstsein sowie dem Mitdenken und der Motivation aller Beteiligten aufbaut.

6. Wir fördern ein kirchliches Umweltmanagement

Wir führen ein Umweltmanagementsystem ein, das die ständige Verbesserung unserer Umweltleistung sicherstellt. Wir erfassen und bewerten regelmäßig unsere Leistungen und Umweltauswirkungen, vereinbaren Handlungsprogramme und benennen Verantwortliche. Wir dokumentieren und überprüfen unsere Ergebnisse mit dem Ziel einer stetigen Verbesserung.

7. Wir suchen den Dialog mit der Gesellschaft

Wir informieren regelmäßig über die Erfolge und die noch bestehenden Schwachstellen. Dabei suchen wir den Dialog mit der Öffentlichkeit und sind offen für Anregung und Kritik. In allen relevanten Arbeitsfeldern ist für uns das Thema "Umwelt" wesentlicher Bestandteil der Beratungs- und Bildungsarbeit.

Beschluss des Leitungsausschusses vom 17.2.2009

Bisherige Erfolge des HkD im Bereich Nachhaltige Beschaffung

(Stand: 30.11.2016)

Das HkD hat im Bereich *Nachhaltige Beschaffung* bereits folgende Maßnahmen umgesetzt (Ergebnisse aus Allgemeine Verwaltung, Checklisten, Grüner Hahn Unterlagen und Referentenkonferenz):

Produktgruppe/ Dienstleistung:	Produkt/Dienst:	In diesen Punkten ist unsere Beschaffung bereits nachhaltig:
Strom	Ökostrom	HkD und Hanns-Lilje-Haus beziehen Ökostrom von enercity Hannover seit 2003 (Naturstrom AG – Grüner Strom Label Gold)
Strom	PV-Anlage 1	Eigene Photovoltaik-Anlage gebaut auf HkD-Gebäude Archivstraße 3. Strom wird nicht selbst genutzt, sondern verkauft. Betreiber: HkD, Inbetriebnahme: 14.10.2002, Installierte Leistung: 39 kW Prognostizierte Strommenge: 30.500 kWh Produzierte Strommengen: 2002 = 2.197 kWh, 2003 = 37.804 kWh, 2004 = 32.314 kWh, 2005 = 34.206 kWh, 2006 = 33.290 kWh, 2007 = 32.811 kWh, 2008 = 32872 kWh
Strom	PV-Anlage 2	Eigene Photovoltaik-Anlage errichtet auf HkD-Gebäude Brandstraße. Anteil Eigennutzung: Ist noch unbekannt. Anteil Stromverkauf: Ist der Rest, der nicht selbst verbraucht wird. Betreiber: HkD, Inbetriebnahme: 27.06.2016 Installierte Leistung: 36,04 kWp, Geschätzte Stromproduktion: 32.000 kWh im Jahr, was ca. 14 % des Strombedarf des HkD entspricht. Link zum Portal: https://monitoringpublic.solaredge.com/solaredge-web/p/kiosk?guid=4e90ee4a-48cb-4b0c-a9c4-12fe7dea57d7&locale=de_DE
Strom	Leuchtmittel	Energiesparende Leuchtstoffröhren, LED-Beleuchtungssysteme. Das Haus wird zunehmend auf LED-Beleuchtungssysteme umgestellt. Defekte Leuchtstoffröhren werden gesammelt und dem regionalen Abfallentsorger übergeben.
Strom	Bewegungsmelder	Bewegungsmelder zum großen Teil in Küchen u.a.
Strom	Steckerleisten	Abschaltbare Steckerleisten für PC-Arbeitsplätze
Elektrogeräte	Multifunktionskopiergeräte	Das HkD mietet Multifunktionskopiergeräte von der Firma Ricoh: energieeffizient, emissionsarm, ausgezeichnet mit Blauer Engel und Energy Star
Abfall	Müllvermeidung	nachfüllbare Tonerkartuschen und Tintenpatronen. Leere Kartuschen und Patronen werden gesammelt und vorrangig an Pelikan zurückgegeben, dort wiederaufgearbeitet und wieder befüllt
Abfall	Mülltrennung	Seit vielen Jahren praktiziert das HkD ein Mülltrennsystem im gesamten Haus: Papiermüll, Gelber Sack, Biomüll, Restmüll, Sondermüll. Es gibt auch eine Anweisung für das Reinigungspersonal, Restmüll, Gelber Sack, Papiermüll und Biomüll zu trennen.
Bau/Sanierung	Fenster	Sanierung der Fenster (vor 10-15 Jahren)
Bau/Sanierung	Wärmedämmung	Die Wärmedämmung des Gebäudekomplexes HkD wurde verbessert: Fassade, Dach, Fenster (Info aus GH-Handbuch HkD: „Isolierglasfenster 10-20 Jahre alt, Aluminium, thermisch entkoppelt“), Windfänge, teils Isolation hinter Heizkörpern
Büromaterial	Büromaterial (Stifte, Ordner etc.)	Kernsortiment mit ausgewählten nachhaltigen Büro-Produkten über die Firma C. Osswald GmbH & Co. KG, Schiffgraben 29, 30159 Hannover Tel.: 0511 / 32 64 34, Email fachgeschaeft@osswald-buero.de
Papier	Papier	100% Recycling-Papier, Blauer Engel, Steinbeis PureWhite ISO 90 Weiße. Im gesamten HkD werden ausschließlich Recycling-Papiere verwendet für Briefe, Drucker, Kopierer, Umschläge.
Papier: Druckaufträge	Papier: Druckaufträge	Druckaufträge (interne und externe): 100% Recycling-Papier, Blauer Engel



Haus kirchlicher Dienste

Produktgruppe/ Dienstleistung:	Produkt/Dienst:	In diesen Punkten ist unsere Beschaffung bereits nachhaltig:
Nahrungsmittel	Kaffee	Kaffee der Firma Machwitz, ausgezeichnet mit Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, fair gehandelt
Nahrungsmittel	Tee	Tee von der Firma Gepa, ausgezeichnet mit Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, Naturland Label, fair gehandelt
Nahrungsmittel	Apfelsaft	Wir beschaffen in Mehrwegglasflaschen
Nahrungsmittel	Orangensaft	Wir beschaffen in Mehrwegglasflaschen
Nahrungsmittel	Mineralwasser	Firma Extaler Mineralquell, regionale Extalerquelle in Rinteln (60 km von Hannover entfernt), Wir beschaffen in Mehrwegglasflaschen
Nahrungsmittel	Schokoriegel	Schokoriegel der Firma Gepa, ausgezeichnet mit Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, Naturland Label, fair gehandelt
Nahrungsmittel	Kekse	Kekse von Gepa, ausgezeichnet mit Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, fair gehandelt
Hygiene	Servietten	Servietten der Firma Duni, FSC-zertifiziert
Hygiene	WC-Papier	WC-Papier: Satino Comfort 137640: FSC-Label, EU-Ecolabel („EU-Blume“), Recyclingpapier
Hygiene	WC-Handtücher Müllvermeidung	CWS Stoffhandtuchspender. Handtuchstoff zertifiziert nach Blauer Engel, wiederverwendbar
Reinigung	Reinigungsfirma und Reinigungs- mittel	Die Reinigungsfirma, die mit der Unterhaltsreinigung des Objektes beauftragt ist, hat folgende Vorgabe: „Die zum Einsatz kommenden Reinigungsmittel sowie die eingesetzten Reinigungstechniken müssen dem neuesten Stand der Kriterien des EU-Umweltzeichens in Bezug auf Umweltverträglichkeit, Materialverträglichkeit und Entsorgungsmöglichkeit entsprechen“.
Möbel	Büro- /Sitzungsraum- Möbiliar	Bei der Beschaffung von Büromöbiliar (Schreibtische, Büro- und Besucherstühle) und Sitzungsrauminventar achtet das HkD bereits auf Langlebigkeit der Produkte
Mobilität	Dienstfahräder	Das HkD stellt seinen Mitarbeitenden 6 Fahrräder für eine klimafreundliche Mobilität zur Verfügung. Die Räder sind über den Hausmeister zu buchen.
Mobilität	ÖPNV	Job-Ticket für ÖPNV für Mitarbeitende
Mobilität	Deutsche Bahn	Großkundenrabatt Deutsche Bahn
Mobilität	Fahrrad- Sicherheit	Fahrrad-Check für die Privaträder der Mitarbeitenden für eine sichere Anfahrt zur Arbeitsstelle wurden mehrfach durchgeführt
Mobilität/ Kommunikation / Bildung	Mitarbeiter- Schulung	Öko-Fahrtraining wurde für Mitarbeitende angeboten
Kommunikation / Bildung	Mitarbeiter- Information	Kommunikation / Bildung Informationshefte (GH-Handbuch 2009) Mitmachaktionen wie Öko-Quiz (GH-Handbuch 2009) Öko-Adventskalender (GH-Handbuch 2009) Workshops ÖKOPROFIT (GH-Handbuch 2009) Mitarbeitendenversammlung (GH-Handbuch 2009) Ausstellungen (GH-Handbuch 2009) Aktion Büro-Rundgang mit Rote/Grüne Karte Referentenkonferenz 2015 Internet/Homepages Evangelische Zeitung
Kommunikation / Bildung	Mitarbeiter- Information	Das HkD hat 2014 seine sechs Fachbereiche über die Fachbereichsassistentinnenkonferenz auf die Verwendung nachhaltiger Give-Aways und Werbeartikel hingewiesen.

Portfolio-Analyse

(Stand: 22.01.2016)

Benennung und Priorisierung von Handlungsfeldern, die sich aus der Bestandsaufnahme des Beschaffungsteams ergeben haben:

Positive Auswirkung für Umwelt-/Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit	hoch			Dienstfahrten ggf. mindern. Kommunikationsmedien nutzen. Dazu Schulung mit IP Dynamics zu Tel. und Video-Konferenzen im HkD durchführen.
				Öko-faire Kriterien für IT formulieren. Einsatz des Fairphone prüfen.
	mittel			Essensreste verwerten. Pergamenttüten zur Verfügung stellen.
				Büro-Artikel: öko-fair beschaffen
				Servietten: Blauer Engel, Recyclingpapier
				Milch: öko-fair beschaffen, Bio-H-Milch
	keine / geringe			Bisherige öko-faire Kaffee/Kekse austauschen gegen besser schmeckende (Machwitz-Kaffee).
				Blumen: öko-fair beschaffen
				Öko-faire Kriterien für Möbel verfassen.
				Öko-faire Standards für HkD- Catering festlegen: Gibt es einen Bio-Caterer mit hoher Qualität, Zuverlässigkeit, Flexibilität, der anliefert und preisgünstig ist (Bio-Laden Calenberger Str.)? Was können wir selbst anbieten (Brotchips, Cracker, Obst...)?
	keine / geringe	mittel	hoch	
	Umsetzbarkeit / Akzeptanz im HkD			

Bisher schon erledigt:

- Energie (Strom/Wärme/Wasser): bereits auf gutem Stand, PV-Anlage.
- Mobilität: Job-Ticket, Dienst-Fahrräder, Dienstwagen mit BlueMotion, ökologisches Fahrtraining, Fahrrad-Check vorhanden.
- Büromaterial: Papier von Steinbeis, 100% Recyclingpapier Blauer Engel
- Reinigungsmittel



Haus kirchlicher Dienste

Beschaffungsordnung des Hauses kirchlicher Dienste

Erklärung

Diese Beschaffungsordnung ist Richtlinie für die Umsetzung der nachhaltigen Beschaffung im Haus kirchlicher Dienste. Sie setzt den Rahmen für all unsere Kaufentscheidungen. In ihr schreiben wir diejenigen Umwelt- und Sozialverträglichkeitskriterien fest, die wir beim Kauf von Produkten und Dienstleistungen bevorzugt berücksichtigen – sofern keine erheblichen Gründe im Bereich Wirtschaftlichkeit und Qualität dagegen sprechen.

Soweit möglich, werden wir vor unseren Kaufentscheidungen bei Lieferanten per Lieferantenbefragung Informationen zu den jeweiligen Produkten und Dienstleistungen einholen. Im Dialog wollen wir unsere Lieferanten zum nachhaltigen Wirtschaften motivieren und ihnen Gelegenheit zur Nachsteuerung geben. Bei in Preis, Qualität und Leistung gleichwertigen Angeboten wird derjenige Lieferant bevorzugt, der nachweislich optimalere Nachhaltigkeitsleistungen erbringt und mehr gesellschaftliche Verantwortung trägt (z. B. zertifiziertes Umweltmanagementsystem, Quote der Ausbildungsplätze u. a.). Orientieren sich Lieferanten langfristig nicht an unseren Nachhaltigkeitskriterien¹, wird eine Beendigung der Geschäftsbeziehungen in Betracht gezogen. Verstoßen Lieferanten gegen gesetzlich geltende Bestimmungen, wird die Geschäftsbeziehung beendet.

Vor jeder Kaufentscheidung für Produkte und Dienstleistungen prüfen wir deren Notwendigkeit. Falls es zu einer Differenz zwischen den Nachhaltigkeitskriterien und der Kaufentscheidung kommt, wird die Entscheidung von uns transparent begründet und dokumentiert.

Wir kommunizieren diese Beschaffungsordnung all unseren Gremien sowie Mitarbeitenden und machen sie öffentlich (Homepage, Aushang u. a.).

Die Beschaffungsordnung wird von uns kontinuierlich überarbeitet. Ein Beschaffungsprogramm² mit konkreten Maßnahmen zur öko-fairen Verbesserung der Beschaffung ist Bestandteil der Beschaffungsordnung und wird stetig weiterentwickelt.

Die Leitungsausschuss des Hauses kirchlicher Dienste hat am 15.12.2016 die Gültigkeit der Beschaffungsordnung mit sofortiger Wirkung beschlossen.

Hannover, 16.12.2016


Direktor




Geschäftsführer

¹ Die nachstehend aufgeführten Nachhaltigkeitskriterien sind als Kurzform abgebildet. Eine ausführliche Fassung mit weiteren Hinweisen ist bei der Allgemeinen Verwaltung, im Intranet und bei dem QZ Ökologie erhältlich.

² Das Beschaffungsprogramm ist bei der Allgemeinen Verwaltung, im Intranet und bei dem QZ Ökologie erhältlich.

Nachhaltigkeitskriterien:

Produkt- gruppe/ Dienst- leistung:	Produkt/ Dienstleistung:	Nachhaltigkeitskriterien und Label, die berücksichtigt werden:
Strom	Ökostrom Leuchtmittel	Naturstrom, Grüner Strom Label Gold Energieeffizient, LED
Elektrische Geräte	Elektrische Geräte inkl. Multi- funktionskopiergeräte	Energieeffizient, emissionsarm, Blauer Engel, Energy Star Tonerkartuschen Tintenpatronen nachfüllbar
Nahrungs- mittel	Kaffee, Tee	Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, Fairtrade, Naturland Label
Nahrungs- mittel	Mineralwasser Apfelsaft, Orangensaft	Regional Mehrwegglasflaschen
Nahrungs- mittel	Schokoriegel Kekse	Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung, Naturland Label, Fairtrade, fair gehandelt
Hygiene	Servietten	FSC-Siegel
Hygiene	WC-Papier	FSC-Label, EU-Ecolabel („EU-Blume“), Recycling- papier
Hygiene	WC- Stoffhandtuchspender: Handtuchstoff	Blauer Engel, wiederverwendbar
Hygiene	WC-Handseife	Nachfüllbar
Reinigung	Reinigungsfirma und Reini- gungsmittel	EU-Umweltzeichen bzw. Deutsches Bio-Siegel nach EU-Öko-Verordnung
Papier	Papier Druckaufträge	100% Recycling-Papier, Blauer Engel
Büromaterial	Stifte, Ordner, Blöcke, Post-its, Kleber etc.	Blauer Engel, Nachfüllbar, Lösungsmittelfrei, Schadstoffarm, aus nachwachsenden Rohstoffen, Recycling-Material
Werbung	Give-Aways/Werbeprodukte	Aus nachwachsenden Rohstoffen
Möbel	Büro-/Sitzungsraum-Mobiliar	Mehrfache Verwendung (gebraucht), langlebig, reparierbar



Haus kirchlicher Dienste

Beschaffungsprogramm des Hauses kirchlicher Dienste

Produkt/ Dienstleistung/ Maßnahme:	Maßnahme zur öko-fairen Verbesserung der Beschaffung:	Kosten:	Beginn am:	Fertig bis:	Verantwortliche/r:
Wasser	Es werden Karaffen für Leitungswasser beschafft, die zum einen größer sind, als die bisherigen (diese leeren sich in Sitzungen aufgrund eines geringen Fassungsvermögens zu schnell) und die zum anderen in die Geschirrspülmaschine passen.	einmalig je Stück = ~10€	Nov. 2016	Dez. 2016	Paeschke/ Preuße
Milch	Einführung von Milch, die mindestens eines der folgenden Nachhaltigkeitskriterien erfüllt: regional, bio, gentechnikfrei. Hierzu Kooperation mit Fachbereich 6, Arbeitsfeld „Kirchlicher Dienst auf dem Lande“, Pastorin Ricarda Rabe. Vorgaben für die Umstellung: Die Milch muss eine fettarme H-Milch sein. Sie muss bestellbar sein und dem HKD angeliefert werden. Prüfen: Hat der bisherige Lieferant Scharper eine entsprechende Milch im Sortiment? Ggf. kann Hemme Milch ein passender Anbieter sein. Umstellung im Bewusstsein, das Preis der nachhaltigen Milch ggf. höher ist. Bisherige Milch ist von der Firma Aro ohne Nachhaltigkeits-Kriterien. Kosten Aro bei Metro: 0,39€ je Liter. (siehe ZE-Checkliste Seite 30).		Nov. 2016	Jan. 2017	Preuße/ Erdmann/ Rabe
Säfte	Geprüft wird die Umstellung auf Fruchtsäfte, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen (Apfelsaft, Orangensaft, Grapefruit, Kirschaft, Traubensaft): regional, bio, fair gehandelt. Umstellung im Bewusstsein, das Preis für nachhaltigen Saft ggf. höher ist. Als eine Möglichkeit wird geprüft, ob der bisherige Lieferant Adams die bisher bezogenen Beckers Bester-Säfte auch als Bio-Varianten liefern kann. Siehe Beckers Bester Bio-Saft: http://www.beckers-bester.de/bio-sortiment Kosten herkömmlicher Saft über Adams bisher: Apfelsaft 1L = 1,33 €, Orangensaft 1L = 1,66€, Grapefruit 1L = 1,25€, Kirschaft 1L = 1,74€, Traubensaft 1L = 1,74€		Nov. 2016	Dez. 2016	Preuße
Kekse	Die bisher beschafften bio-fairen Kekse von Gepa entsprechen nicht den Qualitätsansprüchen des HKD. Deshalb werden Alternativen gesucht, die der Belegschaft des Hauses besser schmecken und ebenfalls die Kriterien „bio“ und „fair gehandelt“ erfüllen. Ggf. wird im HKD eine Kekskostung durchgeführt. In Betracht kämen ggf. Kekse der Firmen: Bohlsener Mühle, Rosengarten und DeRit.		Sept. 2016	Juni 2017	Paeschke/ Preuße

Kräcker/ Brotchips	Es wird die Einführung von salzigen Brotchips/ Kräckern für Sitzungen geprüft, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen: regional, bio, fair gehandelt. Die Maßnahme erfüllt einen Umwelt-, Genuss- und Gesundheitsaspekt. Tüte Kräcker 200g zu 1,99€ bei Denn's Biomarkt; Tüte Salzbrezel 125g zu 1,99€ bei Calenberger Bioladen	Tüte Kräcker à 125g = 1,99€	Nov. 2016	Juni 2017	Paeschke/ Preuße/ Erdmann
Brottüten	Einführen von Brottüten, die mindestens das Nachhaltigkeitskriterium „FSC“ erfüllen, damit überschüssige Lebensmittel aus Veranstaltungen mitgenommen werden können (Abfallvermeidung). Die Brottüten werden von der HkD-Küche stets dem „kleinen Catering“ (Schnittchen etc.) beigelegt. Die Tüten sollen in der Hauptküche gelagert werden. Einkauf bei Drogerie-markt dm: Butterbrottüten 80 Stück für 0,95 €.	1 Packung à 80 Stück = 0,95 €	Nov. 2016	Dez. 2016	Paeschke/ Preuße
Kleines Catering: Obstkorb	Als Pilotprojekt wird für Kuratoriumssitzungen und weitere Veranstaltungen des HkD ein Obst- korb mit regionalen, saisonalen Bio-Früchten vom Calenberger Bioladen genutzt. Nach einem Jahr Testphase wird analysiert, wie das Angebot angekommen ist und ob die Kooperation hierzu mit dem Bioladen aufrechterhalten und ggf. auf weitere Sitzungen/Veranstaltungen ausgeweitet werden soll.	Obstkorb für 10 Personen = ~20,- €	Sept. 2016	Sept. 2017	Preuße
Kleines Catering: Halbe belegte Brötchen	Über die Fachbereichsassistentinnen werden die sechs Fachbereiche des HkD davon in Kenntnis gesetzt, dass sie für Kleinveranstaltungen ein „Kleines Catering“ in Form von halben belegten Brötchen über den Calenberger Bioladen bezie- hen können. Die Buchungen laufen stets über Frau Preuße. Nach einem Jahr Testphase wird analysiert, wie das Angebot angekommen ist, ob es genutzt wird und ob die Kooperation mit dem Bioladen aufrechterhalten werden soll. (1 Stulle = 1,60€; Catering für 10 Personen = 2 Stullen à 1,60€ x 10 = 32€)	halbe belegte Brötchen für 10 Personen = ~ 32 €	Sept. 2016	Sept. 2017	Preuße
Großes Catering	Das HkD sucht 2-3 Caterer, die für größere Veran- staltungen eine Verpflegung in angemessenem Preis-Leistungs-Verhältnis inklusive Anlieferung anbieten. Die in Betracht kommen-den Caterer werden befragt, wie hoch der Anteil an Bio-Ware in ihrem Catering ist. Das HkD wirkt auf einen hohen Anteil an nachhaltigen Produkten in der Verpflegung hin, die folgende Kriterien erfüllen: bio, regional, saisonal, fair gehandelt, gentech- nikfrei, Fleisch reduziert.		Jan. 2016	Juni 2017	Paeschke/ Preuße
Großveran- staltungen	Anfertigen einer Sammlung von Nachhaltigkeits- kriterien für HkD-Großveranstaltungen anhand von Unterlagen von Hr. Merten Wecker.	keine	Nov. 2016	Feb. 2017	Erdmann



Haus kirchlicher Dienste

Blumen und Sträuße	Einführung von Blumensträußen (als Präsente) und Einzelblumen (für den Andachtsraum), deren Rosen zu 100% aus fairem Handel stammen (fairtrade-Label). Dabei bleibt es bei dem Grundsatz: Blumensträuße für das HkD stets im Rahmen von 20 Euro. Hierzu Kommunikation mit Blumen-geschäft „Blatt & Blüte“ (Calenberger Straße 35, 30169 Hannover, Tel. 0511 169 61 97), damit <u>automatisch</u> nur Blumenwaren, die das Kriterium erfüllen, ans HkD ausgegeben werden und sich nicht die Mitarbeitenden einzeln darum küm-mern müssen. Information dazu an Hausleitung und Mitarbeitende.	keine	Nov. 2016	Feb. 2017	Erdmann
Kerzen	Kerzen für das HkD sollen künftig folgende Kri-terien erfüllen: RAL-Gütezeichen, frei von Paraf-fin/ Erdölprodukten/ Palmöl, Rohstoffe gesund-heitsschonend und natürlich, geruchlos, rußfrei, ggf. bio und fair gehandelt. Hierzu mit der Stadtgärtnerei sprechen, die den Weihnachts-Adventskranz inklusive Kerzen für das HkD lie-fert. Beispiel: Herkömmliche Kerze kostet etwa 4€. Nachhaltige Kerze von Memo kostet ca. gleich viel: https://www.memo.de/Stumpenkerzen-aus-Stearin-56-x-120-mm-4-Stk.html?ono=G7760 Kerze aus pflanzlichem Stearin, Höhe 12 cm, Ø 5,6 cm. 1 Pack enthält 4 Stk. Brenndauer 40 h, CO2-neutral im Gießverfahren produziert = 12,59 € 4Stück.	keine bis sehr gering	Nov. 2016	Dez. 2016	Paeschke
Give-Aways	Das Beschaffungsteam informiert die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit (Schulz-Achelis) zu nachhal-tigen HkD-Give-Aways.	keine	Nov. 2016	Jan. 2017	Erdmann
IT und Smart-phones	Es wird geprüft, ob nachhaltigere IT-Produkte und Smartphones für das HkD beschafft werden können (IT mit Blauer Engel oder vergleichbar, Fairphone). Hierzu werden technische Fortent-wicklungen weiterhin beobachtet und diskutiert. Ggf. wird auf die nachhaltigeren IT-Waren bzw. Smartphones umgestellt.		Nov. 2016	Nov. 2019	Erdmann
Konferenz-Medien	Um Dienstreisen und damit verbundene CO2-Emissionen zu verringern, weist das HkD seine Belegschaft in die Nutzung von Konferenz-medien ein. Es wird eine Schulung oder Einwei-sung der Referenten*innen durchgeführt. Hierzu Rücksprache mit Frau Behnke.	keine	Nov. 2016	Juni 2017	Paeschke/ Erdmann
Küchen-papier	Geprüft wird die Einführung von Küchenpapier, das mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt: FSC, Blauer Engel, 100% Recyclingpapier. Ggf. wird auf ein nachhaltigeres Papier umge-stellt.		Nov. 2016	Juni 2017	Erdmann/ Paeschke/ Preuße

WC-Handseife	Geprüft wird, welche Nachhaltigkeitskriterien derzeit die WC-Handseife erfüllt und ob auf eine Handseife umgestellt werden kann, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt: bestehend aus Pflanzenölen, bio, biologisch abbaubar, Blauer Engel, EU-Ecolabel oder vergleichbar. Ggf. wird auf ein nachhaltigeres Produkt umgestellt.		Nov. 2016	Juni 2017	Erdmann/ Paeschke
Hand-Geschirrspülmittel	Es wird geprüft, welche Nachhaltigkeitskriterien derzeit das Hand-Geschirrspülmittel erfüllt und ob ein Hand-Geschirrspülmittel in Betracht kommt, das mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt: bio, biologisch abbaubar, Blauer Engel, EU-Ecolabel oder vergleichbar. Ggf. wird auf ein nachhaltigeres Produkt umgestellt.		Nov. 2016	Juni 2017	Erdmann/ Paeschke
Spülmaschinen-Tabs	Geprüft wird, welche Nachhaltigkeitskriterien derzeit die Spülmaschinen-Tabs erfüllen und ob auf Tabs umgestellt werden kann, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen: bio, biologisch abbaubar, Blauer Engel, EU-Ecolabel oder vergleichbar. Ggf. wird auf ein nachhaltigeres Produkt umgestellt.		Nov. 2016	Juni 2017	Erdmann/ Paeschke
Möbel	Es wird geprüft, ob weitere Nachhaltigkeitskriterien für Möbel in die Beschaffungsordnung geschrieben werden können. Diese könnten sein: regionale/heimische Hölzer, schadstoffarm (Spanplatten vermeiden aufgrund von Formaldehydgefahr, beachten der Emissionsklasse E1 (=Formaldehyd-Ausgleichskonzentration unter 0,1 ppm)), FSC, RAL-Gütezeichen, Blauer Engel, EU-Ecolabel, Eco Institut Label oder vergleichbar.	keine	Nov. 2016	Nov. 2019	Erdmann
Bodenbeläge, Bodenbelag-Kleber	Es wird geprüft, ob Nachhaltigkeitskriterien für Bodenbeläge und Bodenbelag-Kleber in die Beschaffungsordnung geschrieben werden können und Dienstleistern kommuniziert werden. Diese könnten sein: natürliche Rohstoffe, langlebig, schadstoffarm, auf Schaumstoffrücken und PVC verzichten, Blauer Engel, EU-Ecolabel, Eco-Institut, Rugmark-Label oder vergleichbar. Ggf. werden Nachhaltigkeitskriterien für Bodenbeläge und Bodenbelag-Kleber in die Beschaffungsordnung eingetragen.	keine	Nov. 2016	Nov. 2019	Erdmann
Farben/Lacke Dienstleister	Es kommen ausschließlich Farben und Lacke zum Einsatz, die folgende Kriterien erfüllen: lösungsmittelfrei, Blauer Engel. (Ggf auch EU-Ecolabel, Natureplus-Label). Die Malerfirma wird in Sitzung des Beschaffungsteams eingeladen. Welche Farben kommen bisher zum Einsatz?	keine	Nov. 2016	Nov. 2017	Aehnelt
Dienstleister Gebäudereinigung	Die Firma, die mit der Reinigung des HkD beauftragt ist, hat vom Haus bereits folgende Vorgabe erhalten: „Die zum Einsatz kommenden Reinigungsmittel sowie die eingesetzten Reinigungs-	keine	Nov. 2016	Nov. 2017	Erdmann



Haus kirchlicher Dienste

	techniken müssen dem neuesten Stand der Kriterien des EU-Umweltzeichens in Bezug auf Umweltverträglichkeit, Materialverträglichkeit und Entsorgungsmöglichkeit entsprechen". Es soll überprüft werden, in wie weit die eingesetzten Reinigungsmittel tatsächlich dem neuesten Stand der Kriterien des EU-Umweltzeichens entsprechen. Welche unterschiedlichen Mittel kommen genau zum Einsatz? Ziel ist die ausschließliche Verwendung von Reinigungsprodukten, die die Ansprüche des EU-Umweltzeichens (bzw. des Deutschen Bio-Siegels nach EU-Öko-Verordnung) erfüllen. Kriterien für nachhaltige Reinigungsmittel sollten grundsätzlich sein: biologisch abbaubar, ohne Tenside aus Erdölchemie, ohne synthetische Farb- und Konservierungsstoffe, gentechnikfrei (ohne gentechnisch veränderte Enzyme), Blauer Engel (oder EU-Ecolabel, Eco-Garantie, Nordic Ecolabel oder vergleichbar).				
Dienstleister/ Lieferanten	Prüfen, ob die bisherigen grundsätzlichen Nachhaltigkeits-Vorgaben des HkD an alle Dienstleister und Lieferanten von denen auch eingehalten werden. Prüfen, ob die bisherigen Nachhaltigkeits-Vorgaben überarbeitet und erweitert werden sollten (Checkliste Seite 26,28,31,36,39/40).	keine	Nov. 2016	Nov. 2019	Erdmann
Dienstleister/ Lieferanten	Nachhaltigkeitskriterien in Ausschreibungstexte aufnehmen, wenn noch nicht überall geschehen.	keine	Nov. 2016	Nov. 2017	Erdmann/ Aehnelt
In Gremien berichten	Einmal jährlich berichtet die Leitung des Beschaffungsteams dem QZÖ von der Fortentwicklung des Beschaffungsprogramms. Der QZÖ gibt die Erfolge ggf. im HkD bekannt (Homepage etc).	keine	jährlich		Erdmann
Tagungen des Beschaffungsteams	Das Beschaffungsteam tagt zweimal im Jahr. Zusätzliche Sitzungen können bei Bedarf angesetzt werden	keine	halbjährlich		Erdmann
Grüner Hahn	Die Maßnahmen des Beschaffungsprogramms werden in das HkD-Umweltprogramm des Grünen Hahn übertragen.	keine	fortlaufend		Erdmann

Der Leitungsausschuss des Hauses kirchlicher Dienste hat am 15.12.2016 die Gültigkeit seines Beschaffungsprogramms mit sofortiger Wirkung beschlossen.

Ort / Datum: Hannover, 2016 12/16

Unterschrift Geschäftsführung: 